Stand: 2. April 2024

Nutzungs- und Lizenzbedingungen für die Online-Angebote der Reichert MediaLibrary

Die folgenden Bestimmungen regeln die Rechte und Pflichten der Kunden und Nutzer von Online-Publikationen, die von Reichert MediaLibrary bereitgestellt werden.

Stand: September 2020

1. Allgemeine Nutzungsrechte

Die Rechercheoberfläche von www.reichert-online.org sowie medialibrary.reichert-verlag.de und der Zeitschriften mit ihren spezifischen Subdomains ist für jedermann kostenlos zugänglich. Online-Nutzer haben dort das Recht:

• Die Recherche-Funktionen zu nutzen;

• frei verfügbare Inhalte zu lesen und für den persönlichen Gebrauch auszudrucken;

• Die Funktionen zur Empfehlung von Inhalten und Publikationen - über Email oder Soziale Netzwerke - zu nutzen.

Die Funktion zur Empfehlung von Inhalten und Publikationen darf nicht für den Versand von Massen-Nachrichten verwendet werden. Sie darf auch nicht für die Versendung von Nachrichten verwendet werden, die sich nicht auf Inhalte der Reichert MediaLibrary Webseiten beziehen.

2. Open Access Publikationen

Einige Beiträge sind als "open access publication" für jedermann im Volltext zugänglich. Diese Beiträge dürfen ausschließlich zum persönlichen Gebrauch heruntergeladen, gespeichert und ausgedruckt werden.

Wenn der Volltext weitergegeben wird, darf dies nur mit vollständiger Zitierung und Quellenangabe geschehen. Insbesondere muss dabei genannt werden:

• Autor bzw. die Autoren

• der Titel der Zeitschrift, des Buches oder der Publikation, aus der der Beitrag entnommen wurde.

• Veröffentlichungsdatum sowie Jahrgang und Heftnummer

• Die Internetadresse des Beitrags in Form des "DOI-Link", der im Bereich „zitieren“ für jeden Beitrag angegeben wird. (Der DOI-Link ist eine permanent gültige Internetadresse.)

Der Beitragstext darf in keiner Weise verändert werden. Open Access Publikationen dürfen nicht gedruckt oder elektronisch wiederveröffentlicht werden, ohne die Erlaubnis des Verlages einzuholen.

3. Nutzungsrecht für individuelle Kunden

Zahlende Kunden haben das Recht, die Beitragstexte im Rahmen des jeweils erworbenen Lizenzumfangs zu nutzen. Diese Nutzungsrechte beziehen sich alleine auf den Kunden als Einzelperson; sie sind nicht übertragbar.

Persönliche Abonnenten und Käufer sind berechtigt, die lizensierten Inhalte:

• am Bildschirm zu lesen;

• einzelne Kapitel und Artikel in den Arbeitsspeicher des Computers herunterzuladen;

• einzelne Kapitel und Artikel in einem Umfang zu speichern, der der persönlichen - beispielsweise wissenschaftlichen - Betätigung entspricht;

• einzelne Kapitel und Artikel in einem Umfang zu drucken, der der persönlichen – beispielsweise wissenschaftlichen - Betätigung entspricht.

• Wenn einzelne Beiträge erworben werden, so stehen diese für den Zeitraum von zwei Tagen zum Download bereit. In diesem Zeitraum sollte der Artikel heruntergeladen und gespeichert werden. Nach Ablauf der zwei Tage steht die Datei nicht mehr zum Download bereit.

4. Nutzungsrechte von institutionellen Kunden

Als institutionelle Kunden gelten solche Kunden, die ein Nutzungsrecht für ihre Mitarbeiter, registrierte Nutzer oder mehrere Nutzer erwerben. Dazu gehören insbesondere:

• Bibliotheken

• Öffentliche oder kulturelle Institutionen mit mehreren Mitarbeitern

• Unternehmen mit mehreren Mitarbeitern

Die Lizenzrechte für institutionelle Kunden beziehen sich regelmäßig auf einen spezifischen geographischen Standort. Wenn Nutzer von mehreren geographischen Standorten aus Zugang erhalten sollen, muss dies explizit mit dem Verlag vereinbart werden.

Zum Kreis der berechtigten Personen zählen regelmäßig:

• Fakultätsmitglieder und Mitarbeiter der erwerbenden Institution, Universität, Bibliothek, Firma o.ä.

• Jegliche Besucher der Bibliotheksräume – während ihres Aufenthaltes in der Bibliothek.

• Eingeschriebene Studenten der Universität

Alumni, also frühere Studenten oder Fakultätsmitglieder, zählen nicht automatisch zum Kreis der berechtigten Personen einer Institution. Falls dieser Nutzerkreis zum Kreis der berechtigten Nutzer zählen soll, kann mit dem Reichert Verlag eine individuelle Verabredung dahingehend getroffen werden.

Das Recht zur Nutzung der lizensierten Inhalte umfasst:

• am Bildschirm zu lesen;

• einzelne Kapitel und Artikel in den Arbeitsspeicher des Computers herunterzuladen;

• einzelne Kapitel und Artikel in einem Umfang zu speichern, der der persönlichen – beispielsweise wissenschaftlichen – Betätigung entspricht;

• einzelne Kapitel und Artikel in einem Umfang zu drucken, der der persönlichen – beispielsweise wissenschaftlichen – Betätigung entspricht;

• für die Bereitstellung von Seminarunterlagen ("Readern") kleinere Teile eines E-Books oder E-Journals in gedruckter oder elektronischer Form zu verwenden. Hierbei stellt der Kunde sicher, dass nur Personen, die berechtigte Nutzer und gleichzeitig Teilnehmer der jeweiligen Lehrveranstaltung sind, Zugang zu diesen Readern erhalten.

• Die gleichzeitige Nutzung derselben Inhalte durch verschiedene berechtigte Personen einer Institution ist in der Regel unbegrenzt möglich. Abweichungen von diesem Modell werden im Rahmen der Lizensierung vereinbart.

• Kommerzielle Nutzung des Lizenzgegenstandes, wie Weiterverkauf, Unterlizensierung oder die Aufnahme der lizensierten Inhalte in Dokumentlieferdienste, sind nicht gestattet. Möglich ist jedoch die nichtkommerzielle Fernleihe zwischen Bibliotheken für einzelne Zeitschriftenartikel oder Buchkapitel, soweit ausschließlich Ausdrucke auf Papier erstellt und versandt werden. Für diesen Zweck ist auch die Verwendung spezieller Software (wie z.B. Ariel Interlibrary Loan Software) möglich.

• Der Verlag gestattet dem Kunden über den vereinbarten Umfang hinaus auch den unentgeltlichen Zugriff auf Inhalte (z.B. ältere Jahrgänge von Zeitschriften), die nicht Gegenstand der Lizenz sind. Dieser Zugriff wird aus Kulanz gewährt und kann vom Verlag jederzeit widerrufen werden. Diese zusätzliche Nutzungsmöglichkeit endet mit der Lizenzvereinbarung.

• Der Verlag behält sich das Recht vor, Teile des Lizenzgegenstandes zurückzuziehen, sollte sich nachträglich herausstellen, dass er die entsprechenden Rechte nicht oder nicht mehr besitzt oder dass Rechte Dritter oder Gesetze verletzt werden. In diesem Fall wird der Lizenznehmer darüber umgehend durch den Verlag informiert. Falls die zurückgezogenen Inhalte mehr als nur einen marginalen Anteil (z.B. einzelne Abbildungen) am Gesamtprodukt ausmachen, werden dem Lizenznehmer die entsprechenden anteiligen Kosten erstattet, sofern die Nutzungsdauer der zurückgezogenen Inhalte unter zwölf Monaten lag.

5. Administrationsrechte institutioneller Kunden

Institutionelle Kunden und Firmenkunden können einen oder mehrere Administratoren benennen, die erweiterte Rechte erhalten. Administratoren haben unter anderem die Möglichkeit, Nutzungsstatistiken der betreffenden Institution abzurufen.

6. Authentifizierung von Kunden

Für jeden Kunden werden bei Reichert MediaLibrary in einer Datenbank technische Informationen hinterlegt, um den Kunden zu erkennen und damit automatisch Zugang zur Plattform zu ermöglichen:

• Individuelle Kunden werden durch Benutzername/Passwort authentifiziert.

• Institutionen und der entsprechende Kreis der berechtigten Personen werden durch die hinterlegten IP-Adressen authentifiziert.

• Institutionen dürfen ihrem Kreis der Berechtigten zusätzlich Zugang zur Plattform über Fernzugriff (Remote Access) von außerhalb des IP-Nummernkreises gewähren, z.B. über Verfahren wie VPN-Einwahl ins Netz der Institution (Virtual Private Network) oder über EZproxy.

7. Schutz der Publikationen auf Reichert MediaLibrary

Sämtliche Inhalte auf den Seiten der Reichert MediaLibrary sind urheberrechtlich geschützt; das gilt auch für frei zugängliche Texte und Beiträge. Jegliche Veränderung der Inhalte ist nicht gestattet. Es ist insbesondere nicht gestattet, folgende Informationen zu entfernen, zu verändern oder zu unterdrücken.

- Autoren- und Herausgebernamen
- im Angebot enthaltene Urheberrechtsvermerke
- Logos, Marken sowie andere Identifikationsmerkmale
- Haftungsausschlüsse oder Rechtevorbehalte

8. Unberechtigte Verbreitung der Inhalte

Die Verbreitung der Inhalte in Form von Ausdrucken oder elektronischen Kopien – offline oder online – ist nicht gestattet. Ausgenommen davon sind Open Access Publikationen gem. Abschnitt 2 dieser Nutzungsbedingungen. In keinem Fall – auch nicht im Fall von Open Access Publikationen – ist es gestattet, kopierte Inhalte der Plattform gewerbsmäßig anzubieten. .

Die gesetzlichen Rechte des Kunden und der berechtigten Nutzer laut den Schrankenbestimmungen in Urheberrechtsgesetz Abschnitt 6 – insbesondere auch das Zitatrecht – bleiben hiervon unberührt.

9. Verbot des systematischen Downloads

Das wiederholte und systematische Herunterladen von kompletten Zeitschriftenheften oder -Jahrgängen bzw. E-Books ist nicht gestattet. Insbesondere ist es nicht gestattet, ein Archiv der Plattforminhalte anzulegen, über das auf die Inhalte außerhalb der Reichert MediaLibrary regelmäßig zugegriffen wird.

Wenn zu Forschungszwecken die systematische Durchsuchung der Inhalte erforderlich ist, so wird der Verlag dies in der Regel gestatten und die Wissenschaftler dabei unterstützen. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit dem Verlag auf.

Programme, die geeignet sind, laufend und automatisiert Daten abzurufen oder systematische Downloads auszuführen (Crawler, Robots, Spider etc.) dürfen vom Lizenznehmer und den berechtigten Nutzern nicht genutzt werden.

Der Lizenznehmer stellt den Lizenzgeber von allen Schäden frei, die durch vertragswidrige Nutzung entstehen.

10. Vertragslaufzeit, Langzeitarchivierung

Der Lizenzvertrag läuft für den vereinbarten Zeitraum. Soweit für lizensierte Produkte zutreffend (z.B. bei Zeitschriften und Fortsetzungswerken) verlängert sich diese Periode um jeweils weitere 12 Monate, falls nicht mit einer Frist von 8 Wochen zum Ende der Vertragslaufzeit gekündigt wird. Das Vertriebsmodell E-Books (Kaufmodell) schließt die Zusicherung der zeitlich unbegrenzten Nutzungsrechte für die betreffenden Inhalte und des Online-Zugangs auf der Plattform des Reichert Verlags ein.

Wurde der zeitlich unbeschränkte Zugriff auf bestimmte Inhalte (z.B. E-Books) vereinbart, so sind von der Kündigung oder Nichterneuerung eines Vertrags nur die vom Lizenzgeber aus Kulanz zur Verfügung gestellten Inhalte betroffen (s. Abschnitt 4 dieser Nutzungsbedingungen).

Der Verlag gewährt die Auslieferung der Daten, sofern eine Verfügbarkeit der Daten über die Plattform nicht mehr besteht oder der Verlag die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt auf seiner Plattform nicht mehr anbietet.

Die Inhalte der Publikationen werden über die Deutsche Nationalbibliothek langzeitarchiviert.

Institutionelle Kunden können beantragen, auch während des laufenden Online-Betriebs ein sogenanntes „Dark Archive“ der erworbenen Inhalte anzulegen. Dieses „Dark Archive" dient als alternative Zugriffsmöglichkeit auf die erworbenen Inhalte, falls der Verlag nicht mehr in der Lage sein sollte, diese über die Verlags-Plattform bereitzustellen. Der Zugriff von Nutzern auf das „Dark Archive“ während des normalen Betriebs der Verlags-Plattform ist nicht gestattet.

11. Informationspflicht der Institution, Zugangsdaten

Die erwerbende Institution ist verpflichtet, ihre Nutzer über die hier dargestellten Nutzungsbedingungen zu informieren.

Der Kunde ist verpflichtet, sämtliche für die Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlichen Daten wie IP-Adresse, E-Mail-Adresse und Rechnungsadresse aktuell zu halten bzw. den Reichert Verlag über Änderungen unaufgefordert in Kenntnis zu setzen. Kommt der Kunde dieser Verpflichtung – insbesondere bezüglich der Angaben zur Authentifizierung – nicht nach, ist der Verlag nicht zur Leistung verpflichtet und kann den Zugang zum Angebot sperren.

Der Kunde wird Zugangsdaten und Passwörter vertraulich behandeln und geeignete technische Maßnahmen ergreifen, um das Angebot vor dem unberechtigten Zugriff Dritter zu schützen. Beim Verlust von Zugangsdaten oder Passwörtern und bei festgestelltem Missbrauch von Zugangsdaten ist der Reichert Verlag umgehend zu informieren. In diesem Fall hat der Verlag das Recht zur vorübergehenden Sperrung des Zugangs, bis neue Zugangsdaten erstellt sind.

12. Technische Voraussetzungen

Der Zugriff auf das Angebot erfolgt über das Internet. Der Reichert Verlag setzt für die Bereitstellung des Lizenzgegenstands Server und Leitungen mit angemessener Kapazität und Bandbreite ein. Eine über die eigene technische Infrastruktur hinaus gehende Verantwortung für die Bereitstellung und Übertragung der Daten besteht nicht. Insbesondere kann der Reichert Verlag keine Verantwortung für die technische Ausstattung der Datenleitung zum Kunden oder die Computer-Einrichtung auf Kundenseite übernehmen.

Für die Nutzung des Portals und seiner Inhalte ist der Einsatz gängiger Browser-Software sowie PDF-Reader erforderlich. Diese Software ist nicht Bestandteil der Lizenz.

13. Preisanpassungen, Gewährleistung, Haftung

Über einge gelegentliche Preisanpassung wird der Lizenznehmer schriftlich oder per E-Mail informiert. Bei Preiserhöhungen kann der Lizenznehmer innerhalb von zwei Wochen nach Eingang der Nachricht den Lizenzvertrag kündigen. Hierfür ist Schriftform (Brief oder E-Mail) erforderlich.

Ein Kündigungsrecht des Lizenznehmers wegen Fehlfunktionen oder Serviceeinschränkungen entsteht nur, wenn die Störungen erheblich und auch nach angemessener Frist nicht beseitigt sind. Ein Anspruch des Lizenznehmers auf Beseitigung auch unwesentlicher Mängel besteht nicht.

Schadenersatz schuldet der Lizenzgeber nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bedingungen.

14. Datenschutz

Zur Durchführung der vertraglich vereinbarten Leistung ist es erforderlich, dass der Reichert Verlag personenbezogene Daten maschinenlesbar speichert. Hierbei werden nur Daten erhoben, die für die Nutzung unabdingbar sind (Grundsatz der Datensparsamkeit). Folgende Daten werden gespeichert:

Vorname, Name, E-mail-Adresse, Ort, Username, Passwort sowie IP-Adresse, sofern die Authentifizierung über diese erfolgt.

Alle personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt und werden nur an Dritte weitergegeben, wenn und soweit der Reichert Verlag hierzu gesetzlich und/ oder gerichtlich oder der Verlag in den Grenzen des Bundesdatenschutzgesetzes im Einzelfall berechtigt ist.

15. Anwendbares Recht

Für jegliche Vertragsverhältnisse gilt ergänzend das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Unwirksamkeit einzelner Bestandteile dieser Nutzungs- und Lizenzregeln berührt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

Kontakt für Lizenzanfragen

Reichert Verlag Wiesbaden. Tauernstr. 11, D-65199 Wiesbaden

Tel. ++49-611-9465911. Fax: ++49-611-9465911. Mail: info@reichert-verlag.de